



CLAYFIX Lehm-Anstrich

Art. 19.0000-19.7430

TM 06 Dachverband Lehm

- Preisgünstig, einfach, schnell
- 146 Farbtöne
- Glatt, Fein- oder Grobkorn



glatt



Feinkorn



Grobkorn



Lehm-Anstrichstoffe ohne und mit Körnung für glatte Oberflächen im Innenbereich. CLAYFIX Lehm-Anstrich Lehm-Finish leicht gemacht. Er steht in 146 Erdfarbtönen zur Verfügung, die zur YOSIMA Farbtonpalette passen (in der Regel heller). Als Strukturzuschläge bieten wir Feinkorn und Grobkorn an. Der Anstrich ist baubiologisch hochwertig, frei von Lösemitteln und atmungsaktiv. Die Trockenmasse wird nur mit Wasser angerührt. Der Auftrag erfolgt auf allen streichfähigen Flächen im Kreuzschlag mit Flächenpinsel, Bürste oder Quast. CLAYFIX Lehm-Anstrich Feinkorn und Grobkorn können auch gespritzt werden.

CLAYFIX Lehm-Anstrich

Art. 19.0000-19.7430

Produkt und Anwendung Lehm-Anstrichstoff nach DVL TM 06. für die Innenraumgestaltung (nicht im Spritzwasserbereich).

Zusammensetzung Farbige Lehme und Tone, Talkum, Kreide, Gummi-Arabicum, Saponin, Cellulosefasern, Methylcellulose < 1% (wasserlösliche Stabilisierung). Strukturzuschläge Marmorsand 0-0,5 mm (Feinkorn), Marmorsand 0,5-1 mm (Grobkorn).

Farbgebung durch die Tonerden, keine weiteren Farbzusätze.

Eigenschaften Lehm-Anstrich JADE-GRÜN (zuvor „Streichputz“): 1.2 Abrieb 0,07 g (zul. 0,20 g), Nassabriebsklasse 5 gemäß DIN EN 13300.

Gebinde 10 kg Oval-Deckeleimer, 32 Eimer/Pal. 1,5 kg Kleingebinde (Beutel).

Verbrauch Auf hellen Untergründen mit gutem Saugverhalten oder mit der Grundierung DIE WEISSE vorbehandelten Flächen ist in der Regel ein Anstrich ausreichend. Je nach Untergrund und Anspruch an das Farbbild zwei Anstriche notwendig.

10 kg für einen Anstrich auf ca. 60 m² (dickflüssig), 1,5 kg für einen Anstrich auf ca. 9 m².

10 kg für zweifachen Anstrich auf ca. 50 m² (dünnflüssig), 1,5 kg für zweifachen Anstrich auf ca. 7,5 m².

Die Reichweite ist generell abhängig vom Untergrund und dem verwendeten Werkzeug.

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich

Aufbereitung Die Trockenmasse von 10 kg wird in ca. 10 l (dickflüssiger einlagiger Anstrich) bis 15 l (dünnflüssiger zweifacher Anstrich) in sauberes Wasser per Bohrmaschine und Rührstab (Ø 100 mm) mit möglichst hoher Drehzahl eingerührt und ca. 3 Minuten gut durchgerührt. Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut 1-2 Minuten gut durcharbeiten. Sehr kaltes oder warmes Wasser kann eine größere bzw. geringere Wasserzugabe zum Erreichen der gewünschten Streichkonsistenz notwendig machen.

Während der Verarbeitung immer wieder gut aufrühren um das Absetzen der Feinbestandteile und ggf. Körner zu verhindern.

Untergrund Der Untergrund muss frostfrei, tragfähig, fest, ausreichend rau und sauber sein. Ausgeprägt alkalische Flächen sind stets zu fluatieren, dies gilt insbesondere beim Einsatz dunkler kräftiger Farben.

Mit GK-Tiefengrund vorbehandelte Gips-Trockenbauplatten in Oberflächenqualität Q3 oder Q4 vorbereiten. Die Fugenbereiche sind fachgerecht zu spachteln und zu armieren, z. B. mit Kobau Elastic-Gewebe 10/10 („mit dem roten Faden“) oder Glasgitter Fugenband.

CLAYTEC Lehmputze werden immer mit CLAYTEC Grundierung DIE WEISSE (13.415 -410) vorbehandelt, stark oder ungleichmäßig saugende Untergründe bei Bedarf. DIE WEISSE kann auch verwendet werden, um dunkle Anstrichuntergründe aufzuhellen.

Verarbeitung, Oberfläche Der Auftrag erfolgt im Kreuzschlag mit einem Flächenpinsel oder einer Streichbürste (Fassadenbürste oval).

CLAYFIX Fein- oder Grobkorn können mit GRACO RTX 5500 PX gespritzt werden, eine Grundierung ist dann nicht notwendig.

Die Auftragskonsistenz ist abhängig von der Verarbeitungsart und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Während der Verarbeitung soll im Raum nicht geheizt, gelüftet oder per Gebläse getrocknet werden.

Verarbeitungsdauer Angemischter Lehm-Anstrich bleibt abgedeckt 24 Std. verarbeitbar.

Pigmente Die Beimengung von kalkechten pulverförmigen Pigmenten ist möglich, wobei dieses sorgfältig und gleichmäßig in die Trockenmasse einzurühren sind.

Farbhomogenität Für zusammenhängende Flächen ausreichend Anstrich aus mehreren Gebinden anmischen. Arbeitsansätze sind zu vermeiden. Aufgrund der natürlichen Rohstoffe sind Farbtonabweichungen nicht auszuschließen.

Arbeitsproben Die Anwendungseignung des gesamten Schichtaufbaus aus Grundierung und Anstrichauftrag ist in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Weitere Informationen siehe „Arbeitsblatt Feine Oberflächen“.

Sicherheit, Entsorgung CLAYFIX Lehm-Anstrich ist bei sachgemäßem Gebrauch unschädlich für Menschen und Natur. Alle Anstrichstoffe sollen jedoch unerreichbar für Kinder gelagert und verwendet werden. Reste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, angerührtes Material vorher eintrocknen lassen.

Verarbeitungshinweise sowie weitere Informationen aus dem Arbeitsblatt „Feine Oberflächen“ siehe:

